

Eleonora Ringler-Pascu widmet ihre sämtlichen Studien der deutschsprachigen Theatertradition aus dem Banat, darunter auch dem historischen Theater aus Orawitz und insbesondere der vielfältigen Tätigkeit des Deutschen Staatstheaters Temeswar. Publiizierte Arbeiten, die diese Thematik enthalten: *Theatertradition im Banat am Beispiel Orawitzas* (1994), *Das Deutsche Staatstheater Temeswar im XXI. Jahrhundert – zwischen Minderheitentheater und Fremdsprachentheater* (2003), *Spielzeit „20. Jahrhundert“; ein facettenreiches Kunst-Projekt* (2005), *Zwischen Kanon und Nicht-Kanon. Das Deutsche Staatstheater Temeswar* (2010). Ein anderes besonderes Forschungsgebiet erfasst die regionale Theatergeschichte der deutschen Siedlungsgebiete, wobei die wenig erforschte Geschichte des Deutschen Landestheaters einen Schwerpunkt darstellt, festgehalten in der Studie: *Gleichschaltung des Deutschen Landestheaters in Rumänien, 1938-1944*, (2001).

Zurzeit arbeitet Frau Univ.-Prof. Dr. Ringler-Pascu an einem Projekt zum Thema „erlebte Geschichte des DSTT“, das sich als Ziel setzt, einen Teil dieser Geschichte – als „dunkle Zeit“ betrachtete Zeitspanne – am Beispiel der Mitglieder des Deutschen Staatstheaters aus Temeswar zu erforschen. Es handelt sich um Tatsachen, die vor der Wende als „tabu“ galten und nur über die Zeitzeugen dokumentiert werden können. Es sind dies nämlich die Probleme mit der Zensur, mit der Securitate (Geheimdienst) und mit den sämtlichen Mechanismen aus der Diktaturzeit. Die meisten ehemaligen Mitglieder des DSTT-Ensembles sind während der Diktaturzeit wegen deren Druckmaßnahmen vorwiegend in die Bundesrepublik Deutschland und teilweise auch in die Republik Österreich ausgewandert. Gespräche mit den ehemaligen und jetzigen Intendanten, Schauspielern, Spielleitern, Dramaturgen, Bühnenbildnern, Angestellten des Theaters, Gastschauspielern bzw. Gastspielleitern sowie mit den Zuschauern sollen die Höhepunkte und Schwierigkeiten dieser Kulturinstitution „beleuchten“. Das Forschungsprojekt intendiert, eine „erlebte“ Geschichte aufzustellen, die im geschriebenen und gesprochenen Wort einen Einblick in die unbekannt Welt des Theaters gewährt, eine Art der Geschichtsschreibung, die bislang verweigert wurde.



ÖSTERREICHISCH-RUMÄNISCHE GESELLSCHAFT
www.austrom.eu



Societatea Austro-Română

Verein der Banater Schwaben Österreichs



EINLADUNG

*Deutschsprachiges Theaterleben
im Banat*

Freitag, 4. November 2011, 18:30 Uhr

Veranstalter:

- ◆ Verein Banater Schwaben Österreichs
- ◆ Österreichisch-Rumänische Gesellschaft
- ◆ Stiftung der deutschsprachigen Heimatvertriebenen aus dem Sudeten-, Karpaten- und Donauraum, Privatstiftung
- ◆ Institut für Österreichkunde

Veranstaltungsort:

Hanuschgasse 3, Stiege 1, Stock 5, 1010 Wien

Organisatorisches:

Ansprechpartner: Dr. Hans Dama

Tel.: 0043-(0)699-11141562

E-Mail: hans.dama@gmx.at

Die Referentin: Univ.-Prof. Dr. Eleonora Ringler-Pascu

Geb. 1956 in Temeswar; Studium der Anglistik und Germanistik an der Universität Temeswar; Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin; Dozentin für Theatergeschichte, Theaterästhetik und Theorie des Dramas am Institut für Schauspiel (deutsche Abteilung) der West-Universität Temeswar. 1994-1997 „Franz-Werfel“-Stipendiatin; 1997 Promotion an der Universität Wien mit dem Thema *Unternwegs zum Ungesagten. Zu Peter Handkes Theaterstücken „Das Spiel vom Fragen“ und „Die Stunde da wir nichts voneinander wußten“ mit Blick über die Postmoderne* unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Wendelin Schmidt-Dengler. Übersetzerpreis des Schriftstellerverbandes aus Rumänien und Nikolaus-Berwanger-Preis (2000) für Peter Handke *Die Abwesenheit*.

Publikationen: *Unternwegs zum Ungesagten. Zu Peter Handkes Theaterstücken „Das Spiel vom Fragen“ und „Die Stunde da wir nichts voneinander wußten“ mit Blick über die Postmoderne* (Frankfurt/Main: Lang 1998), *Österreichisches Gegenwartstheater zwischen Tradition und Innovation* (Temeswar: Excelsior 2000), *Timișoara între paradigmă și parabolă* (Temeswar: Excelsior 2001), *Einblicke in die Literatur* (Temeswar: Universitätsverlag 2008), *Österreichische Literatur ohne Grenzen. Gedenkschrift für Wendelin Schmidt-Dengler*. Attila Bombitz, Renata Cornejo, Slawomir Piontek, Eleonora Ringler-Pascu (Hrsg.). (Wien: Praesens 2009) u. a.

PROGRAMM

Begrüßung

- ◆ Dr. Hans Dama, Wien
Obmann, Verein der Banater Schwaben Österreichs

Präsentation der Referentin

- ◆ Dr. Hans Dama, Wien
Obmann, Verein der Banater Schwaben Österreichs

Vortrag

- ◆ Univ.-Prof. Dr. Eleonora Ringler-Pascu
Deutschsprachiges Theaterleben im Banat

Aussprache

- ◆ Fragen und Antworten zum Thema
deutschsprachiges Theater in Rumänien